

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3017-01	Termin 27.11.2017	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
17.11.2017	Planungsausschuss	V			
27.11.2017	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Anpassung der Betriebsleistung als Anlage des Oberhausener Nahverkehrsplans

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt die geänderte Betriebsleistung als Anlage des Nahverkehrsplans

Bereichsleiterin Bereich 5-6/Verkehrs- planung und Tiefbau	Dezernat 5/Umwelt, Gesundheit, ökolog. Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Frau Janclas 23.10.2017	Sabine Lauxen 25.10.2017	Datum	Schranz 06.11.2017
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3017-01	Termin 27.11.2017	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

B/16/2313 – 01 (13.02.2017)

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☒ [X]

ja ☐ []

b) Sonstige

Begründung

Die 3. Fortschreibung des Oberhausener Nahverkehrsplans wurde am 13.02.2017 im Rat der Stadt Oberhausen beschlossen. Ein Teil des Nahverkehrsplans sind die Liniensteckbriefe mit der Betriebsleistung, die in Oberhausen auf den einzelnen Buslinien gefahren wird. Bei der Vorbereitung der Direktvergabe an die STOAG hat sich gezeigt, dass einige Werte des Nahverkehrsplans nicht richtig sind. Dies liegt daran, dass die eingetragenen Leistungen im NVP sich ausschließlich auf die reine, von STOAG und Subunternehmer Bussen gefahrene Leistung auf Oberhausener Stadtgebiet bezieht und nicht, wie eigentlich gefordert, auf die gesamte Betriebsleistung der STOAG, die sich weitgehend in der gesamten Linienleistung auf Oberhausener Stadtgebiet spiegelt. Die STOAG hat die Betriebsleistung daher nochmals überprüft und in zutreffende Betriebsleistung in der Anlage dargestellt.

Die Anlage zeigt die Betriebsleistung ab dem Fahrplanwechsel im Januar 2018. Zum Fahrplanwechsel im Januar werden folgende Änderungen vorgenommen.

- Der Taktbruch, an dem vom 15-Minuten-Takt auf den 30-Minuten-Takt gewechselt wird, erfolgt 90 Minuten später. Damit verkehrt die Straßenbahnlinie 112 bis ca. 20:00 Uhr im 15-Minuten-Takt, um auch im Vorabendbereich ein gutes Angebot vorzuhalten und den veränderten Lebensgewohnheiten entgegen zu kommen.
- Die Linie SB94 verkehrt wie im Nahverkehrsplan vorgesehen bis zur Haltestelle „Unterstraße“ in Essen. Dort besteht eine Umsteigemöglichkeit zur Straßenbahnlinie 105. Der Umstieg zwischen Straßenbahn und Bus findet am Kehrgleis an der Einmündung der Straße Schemmannsfeld statt.

Anlage

Betriebsleistung